

Moderne Jugendbücher sollen in ihrer Art wahr sein, sie sollen der Jugend in der Erkenntnis von Menschen, Zuständen und Dingen helfen; sie sollen nicht zuletzt im Herzen der Jugend die Flamme hilfreicher Nächstenliebe anzünden und nähren.

In diesem Sinne sei dem jugendliebenden und verantwortungsbewußten Sortiment heute ein ethisch sehr erfreuliches Buch empfohlen:

Lotte Gumtau

Lisis Geheimnis

Nöte und Freuden eines hilfreichen Herzens
Mit farbigem Buchschmuck von Grete Schmedes
80 Seiten. Halbleinen RM 2.50. M 10—16 Jahren

Diese schon durch mehrere gute Mädchenbücher ausgezeichnete Dichterin schildert hier, wie ein armes und bedrücktes Waisenkind für einen alten und verlassenen Kantor sorgt und dieses Geheimnis mit Duldung einer Notlage zu decken sucht. Schließlich löst sich alles so, daß aus der einstigen Notlage eine Wahrheit wird, ganz wie bei der heiligen Elisabeth und ihrem Rosenwunder. Dieses ethische Thema ist in der Verwirrung und Scheu des Herzens mit ausgezeichnetem Takt behandelt, die Liebe zweier verlassener Menschen, Kantor und Lisi, gemüts- tief und ansprechend dargestellt. Dieses Buch wird unter 10—16jährigen begeisterte Lesefrinnen finden.



Den Herren Kollegen in den größeren Städten werden, falls es noch nicht geschehen sein sollte, meine Vertreter sämtliche Neuheiten persönlich vorlegen. Ich bitte deshalb, die mir freundl. zugedachten Aufträge ihnen zu reservieren. Die Herren Kollegen in den kleineren u. kleinsten Plätzen bitte ich dagegen um frdl. direkte Einsendung ihrer Bestellung bis längstens 30. 8. 1930.

Gleichzeitig mit der Auslieferung dieser Neuheiten eröffne ich den

Werbefeldzug 1930

durch Herausgabe eines neuen illustrierten Verlagskatalogs in farb. Offsetdeckel und durch Abgabe von vierfarbigen Offsetplakaten (56 x 82 cm), in denen alle diesjährigen Neuheiten mit einigen erläuternden Zeilen wiedergegeben sind. Dies und alles übrige entnehmen Sie bitte dem heute beiliegenden Verlangzettel! (Z)



Franz Schneider Verlag, Leipzig W 31

Zur Herbstmesse vom 31. 8. bis 4. 9. 1930 in **Stenklers Hof**, Petersstraße 39/41, Erdgeschoß, Stand 23—27